

Lippstadt/Changzhou, 25. Juli 2022

HELLA baut Fertigungskapazitäten in China weiter aus und eröffnet neues Lichtwerk mit Joint Venture-Partner BHAP

- Drittes Lichtwerk des Gemeinschaftsunternehmens Beijing Hella BHAP Automotive Lighting in China
- Jährliches Produktionsvolumen zunächst bei rund 600.000 Teilen
- Mit einem zwei Meter langen, durchgängigen Lichtband für die Fahrzeugfront wird in dem neuen Werk eines der größten und komplexesten seiner Art gefertigt

Beijing Hella BHAP Automotive Lighting, ein Joint Venture von HELLA und dem BAIC-Tochterunternehmen BHAP, hat ein neues Lichtwerk in Changzhou in der chinesischen Provinz Jiangsu eröffnet. Die Produktionsanlage ist das nunmehr dritte Werk des 2014 gegründeten Gemeinschaftsunternehmens; beide Partner unterhalten zudem ein weiteres Gemeinschaftsunternehmen für Elektronikprodukte mit einem Fertigungsstandort in Zhenjiang. Das Investitionsvolumen des neuen Standortes in Changzhou liegt im niedrigen zweistelligen Millionen-Euro-Bereich.

Schwerpunkt des Werks in Changzhou sind vor allem neueste Technologien für die Fahrzeugfront. So wird dort auf einer Produktionsfläche von rund 12.000 Quadratmetern ein über zwei Meter langes, durchgängiges Lichtband gefertigt, das sich über die gesamte Fahrzeugfront erstreckt. Es besteht aus einem einzigen Modul; das Lichtband ist somit das größte und komplexeste seiner Art im chinesischen Automobilmarkt. Beliefert wird ein chinesischer Hersteller von Elektrofahrzeugen. Das jährliche Produktionsvolumen liegt zunächst bei rund 600.000 Teilen. Derzeit sind rund 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in dem neuen Lichtwerk beschäftigt; in weiteren Ausbaustufen soll die Zahl mittelfristig auf rund 300 Beschäftigte erhöht werden.

„Emotionale Karosseriebeleuchtung ist längst zu einem stilgebenden Element geworden. Da solche Lösungen ganz entscheidend zur Alleinstellung und Wiedererkennung von Automobilherstellern beitragen, ist nicht zuletzt im chinesischen Markt die Nachfrage nach innovativer Karosseriebeleuchtung besonders groß“, sagt Didier Keskas, der bei HELLA das Lichtgeschäft im asiatischen Raum verantwortet. „Um diesen Trend voranzutreiben, haben wir zusammen mit unserem Partner BHAP ein hochkomplexes Kundenprojekt realisiert, das höchsten Anforderungen im Hinblick auf

Styling und Performance entspricht. Damit setzen wir im chinesischen Markt neue Maßstäbe im Bereich anspruchsvollster Karosseriebeleuchtung.“

„Die Eröffnung unseres neuen Lichtwerks in Changzhou mit unserem langjährigen Joint Venture-Partner HELLA ist für uns ein wichtiger Schritt und eine wesentliche Maßnahme, um die anspruchsvolle Weiterentwicklung von BHAP zu forcieren und unsere Marktposition im Bereich der Elektromobilität weiter zu stärken. So besetzen wir mit den Lichtlösungen, die wir im neuen Werk fertigen, nicht nur ein zentrales Trendthema. Zugleich befinden wir uns mit dem Standort auch strategisch gut gelegen inmitten eines neuen, wichtigen Clusters der chinesischen Automobilindustrie“, sagt Chen Geng, Vice President von BHAP. „Insofern freuen wir uns, die Inbetriebnahme der neuen Produktionsanlage gemeinsam mit HELLA zu feiern und unsere Position in unserem Heimatmarkt weiter zu stärken.“

Hinweis: Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: www.hella.de/presse

Über HELLA

HELLA ist ein börsennotierter, international aufgestellter Automobilzulieferer, der unter der Dachmarke FORVIA agiert. Innerhalb dieses faktischen Konzerns steht HELLA für leistungsstarke Lichttechnik sowie Fahrzeugelektronik. Zugleich deckt das Unternehmen mit seiner Business Group Lifecycle Solutions ein breites Service- und Produktportfolio für das Ersatzteil- und Werkstattgeschäft sowie für Hersteller von Spezialfahrzeugen ab. HELLA ist mit 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an über 125 Standorten weltweit aktiv und hat im Geschäftsjahr 2021/2022 auf vorläufiger Basis einen währungs- und portfoliobereinigten Umsatz in Höhe von 6,2 Milliarden Euro erzielt.

Über FORVIA

FORVIA vereint technologische und industrielle Stärken von Faurecia und HELLA, die sich optimal ergänzen. Mit über 300 Industriestandorten und 77 F&E-Zentren, 150.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, darunter mehr als 35.000 Ingenieure, in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die automobilen Herausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus sechs Business Groups mit 24 Produktlinien und einem starken Portfolio mit über 14.000 Patenten. FORVIA ist bestrebt, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMs weltweit zu werden. FORVIA hat sich zum Ziel gesetzt, den Wandel in der Mobilität frühzeitig zu erkennen und in die Tat umzusetzen. www.forvia.com

Weitere Informationen erhalten Sie von:

PRESSEMITTEILUNG

Dr. Markus Richter
Unternehmenssprecher
Tel.: +49 (0)2941 38-7545
Markus.Richter@forvia.com

HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt / Deutschland
www.hella.com

